

ÜBER 100 EURO PRO JAHR SPAREN

Heizungspumpen (Umwälzpumpen) gehören zu den größten Stromverbrauchern im Haushalt. Sie fördern das heiße Wasser vom Heizkessel zu den Heizkörpern.

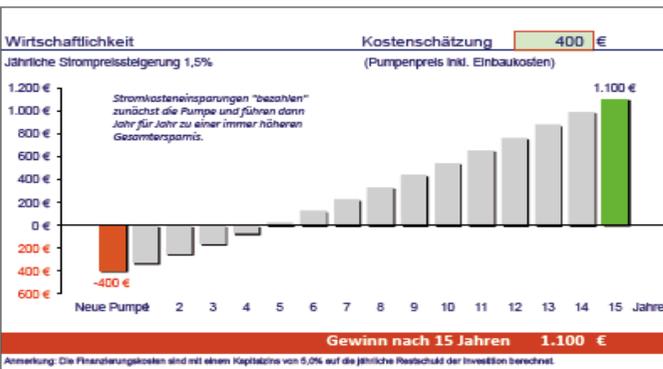
Je nach Haushaltsgröße, Gesamtstromverbrauch und installierter Pumpe benötigen sie 5 bis 10 % des Haushaltsstroms.

Hocheffizienzpumpe wählen

Während unregelmäßige Pumpen 500 kWh und mehr pro Jahr verbrauchen, liegen geregelte Pumpen bei etwa 300 kWh pro Jahr. Die effizientesten Heizungspumpen – so genannte Hocheffizienzpumpen – verbrauchen sogar nur 40 bis 60 kWh pro Jahr. Moderne Pumpen brauchen somit im Gegensatz zu unregelmäßigen Pumpen bis zu 10 Mal weniger Strom.

Alte Heizungspumpen können je nach Baujahr Stromkosten bis zu 150 Euro pro Jahr und mehr für ein Einfamilienhaus verursachen. Eine neue Pumpe verbraucht dagegen nur noch für rund 20 Euro Strom.

Der Austausch alter, herkömmlicher Heizungspumpen durch Hocheffizienzpumpen ist daher ökologisch und ökonomisch sinnvoll.



© Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Ministerium für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten

Kaiser-Friedrich-Str. 1, 55116 Mainz
Telefon: 06131 16-0

Unsere Kooperationspartner

- Landesamt für Umwelt
- Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz
- Bund Umwelt- und Naturschutz (BUND)
- DWA, Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland
- Bioland Rheinland-Pfalz/Saarland e. V.
- Handwerkskammern Rheinland-Pfalz
- Energieagentur Rheinland-Pfalz
- Gartenakademie Rheinland-Pfalz
- Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz
- Landesforsten Rheinland-Pfalz
- SGD Nord und SGD Süd
- Landesuntersuchungsamt

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.umweltschutz-im-alltag.rlp.de



Impressum

„Umweltschutz im Alltag“ ist eine Initiative des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten für einen effizienten und nachhaltigen Umweltschutz

Redaktion: Sell, LfU

Fotos: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V. (Titel, Pumpe Seite 2), Energieagentur Rheinland-Pfalz (Pumpe Seite 4)

© Landesamt für Umwelt (LfU); Januar 2019



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

UMWELTSCHUTZ IM ALLTAG GELD SPAREN IM KELLER – HEIZUNGSPUMPE TAUSCHEN



WAS IST EINE UNGEREGELTE PUMPE?

Schauen Sie auf das Typenschild der Heizungspumpe. Dort steht neben verschiedenen Abkürzungen die Angabe „P1“ für die Leistungsaufnahme der Pumpe in Watt (W) als ein fester Wert, zum Beispiel: P1: 80 W. Es gibt auch mehrstufige Heizungspumpen mit drei bis vier unterschiedlichen Wattangaben und einem Stufenschalter, zur manuellen Einstellung.

Hocheffiziente Heizungspumpen nehmen nur so viel Leistung auf, wie gerade benötigt wird. Auf dem Typenschild steht ein Leistungsbereich von–bis oder Min./ Max., zum Beispiel: P1(W): 25–60 oder 25–60 W.



Stellen Sie die Heizungspumpe richtig ein:

- **Reduzieren Sie die Betriebsdauer** der Heizungspumpe. Ein Installateur kann dafür sorgen, dass die Regelung die Heizungspumpe im Sommerhalbjahr abschaltet. Bei neuen Heizanlagen ist das vorgeschrieben und auch so eingestellt, bei älteren teilweise nicht. Allerdings sollten Sie die Pumpe auch im Sommer einmal pro Monat kurz einschalten, um ein „Festfressen“ zu vermeiden.
- **Passen Sie die Pumpeneinstellung an:** Ältere mehrstufige Heizungspumpen sind oft ein bis zwei Stufen zu hoch eingestellt. Stellen Sie die Pumpe einfach auf die niedrigste Stufe, bei der die Wohnung noch warm wird. Eine moderne, geregelte Pumpe passt die Drehzahl automatisch dem jeweiligen Bedarf an.
- Ein **hydraulischer Abgleich** der Heizanlage sorgt dafür, dass immer die tatsächlich benötigte Wassermenge in die zu beheizenden Räume transportiert wird. Dies verringert die Arbeit der Pumpe und spart Strom und Heizenergie.

AUSTAUSCH LOHNT SICH

Vergleich verschiedener Heizungspumpen in einem Einfamilienhaus bei gleicher Pumpenlaufzeit (Beispiel):

Heizungspumpe	Hocheffizienzpumpe	Pumpe (geregelt)	Alte Pumpe (ungeregelt)*
Leistung	13 Watt	45 Watt	80 Watt
Betriebsdauer pro Jahr	5.000 Std.	5.000 Std.	5.000 Std.
Stromverbrauch pro Jahr	65 kWh	225 kWh	400 kWh
Stromkosten pro Jahr**	18 €	63 €	112 €
Stromkosten über 10 Jahre	182 €	630 €	1.120 €

* rund zehn Jahre alt **bei Strompreis 28 Ct./kWh

© Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Wer eine alte, ungeregelte Pumpe durch eine Hocheffizienzpumpe ersetzt, kann pro Jahr 94 Euro Stromkosten sparen. Wer eine geregelte Heizungspumpe durch sie ersetzt, kann jährlich rund 50 Euro einsparen. Durch die geringere Laufzeit der Hocheffizienzpumpe liegt die tatsächliche Einsparung sogar noch höher.

Bis zum 28. Februar 2019 läuft noch die Aktion „**Pumpen statt zahlen**“ durch das Netzwerk der Klimaschutzmanager in Rheinhessen-Nahe, das vom Regionalbüro der Energieagentur Rheinland-Pfalz organisiert wird. Je nach Kommune können teilnehmende Haushalte zwischen 100 und 300 Euro Zuschuss für den Austausch einer alten Heizungspumpe gewinnen. Als weitere Preise werden Gebäude-Checks der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz verlost:

www.energieagentur.rlp.de/rheinhessen-nahe

Weitere Informationen finden Sie auf
www.umweltschutz-im-alltag.rlp.de

TIPPS FÜR DEN PUMPENTAUSSCH

- Schauen Sie sich Ihre Heizungspumpe genau an. Sollte es eine externe Heizungspumpe sein, die noch ungeregelt ist, lohnt sich ein Tausch immer. Hier ist der Austausch relativ leicht umsetzbar.
- Integrierte Pumpen sind fester Bestandteil des Heizkessels und im Kesselgehäuse verankert. Ein Ersatz ist oft nur durch ein baugleiches Modell möglich.
- Warten Sie nicht, bis die Pumpe defekt ist. Unter Zeitdruck wird selten die beste Pumpe ausgewählt.
- Wählen Sie eine Hocheffizienzpumpe mit einem Energieeffizienzwert von 0,20 oder besser.
- Heizungspumpen sollten Sie immer von einem Fachbetrieb einbauen lassen. Holen Sie verschiedene Angebote ein.
- Profitieren Sie von staatlichen Förderprogrammen. Von der KfW gibt es z. B. Geld, wenn gleichzeitig die Wärmeverteilung im Haus optimiert wird, z. B. durch einen hydraulischen Abgleich. Förderung bitte vorab beantragen: www.kfw.de
- Auch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bietet Zuschüsse. Bitte beachten Sie, dass Sie von der BAFA-Förderung Ihrer neuen Heizungspumpe nur profitieren können, wenn Sie sich vor dem Pumpentausch beim BAFA registrieren: www.bafa.de



Mehr Infos gewünscht? Weitere Informationen bieten die Energieberatung der Verbraucherzentrale, Ihre Kommunalverwaltung oder der Heizungsbauer Ihres Vertrauens. Die Mitarbeiter/-innen der Verbraucherzentrale RLP beantworten Ihre Fragen am landesweiten Energietelefon 0800/6075600 (Anruf kostenfrei).